

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1906-1907**

27.6.1907

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 27. Juni 1907.

72. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Eine Nacht in Venedig.

Italienische Oper in drei Akten, mit freier Benutzung einer französischen Grand-opéra von F. Zell und Richard Genée. Musik von Johann Strauß.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Guido, Herzog von Urbino	Paul Seidler.	Centurio, Page	bei	Pauline Stolze.
Bartolomeo Delacqua,	Duys Döfner.	Baldi, Diener	der Herzog	Herrmann Brandel.
Sejano Barbaruccio,	Eleotrich Heigel.	Ein alter Fährer		Ray Schneider.
Giorgio Testaccio,	Franz Noha.	Ein Weib aus dem Volke		Julie Schwarz.
Barbara, Delacquas Frau	Kosa Gehler.	Ein Bohnenhändler		Friedrich Erd.
Agricola, Barbaruccios Frau	Christine Fretzdlein.	Ein Fischweib		Margarethe Gelhardt.
Constantia, Testaccios Frau	Margalene Bauer.	Ein Blumenmädchen		Frieda Meyer.
Anna, Fischweibtochter,		Ein Melonenverkäufer		Kloß Bodemann.
Barbaras Milchschwester	Ida von Westhoven.	Ein Traubenhändler		Wilhelm Warm.
Caramello, des Herzogs		Ein Wasserträger		Josef Gröninger.
Leibdiener	Jans Duffard.	Ein Fischhändler		Marie Hofmann.
Pappacoda, Maccarenifisch	Felix Brones.	Ein Austerhändler		Eugen Kalsbach.
Gioletta, Köchin im Dienste		Peppino, ein Junge		Kola Bed.
Delacquas	Mathilde Wannerdörfer.	Orste		Stella Terck.
Gonico Bialli, Zeroffhler		Zweite		Johanna Mele.
im Dienste der Republik	Heinz Esot.			
Venedig, Delacquas Kasse				

Amalieren, Gäste, Musikanten, Diener des Herzogs.

Ort: Venedig. Zeit: Mitte des 17. Jahrhunderts.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **halb acht** Uhr. Ende: nach zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **7 Uhr.**

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Balken-Boxen	I. Rdt. 6 Mk. —	Parterre-Boxen	I. Rdt. 3 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	I. Rdt. 1 Mk. 20 Pf.
deneloge	II. „ 5 Mk. —	II. „ 3 Mk. —	II. „ 2 Mk. —	II. „ 1 Mk. 80 Pf.	
Parterre-Boxen	I. „ 4 Mk. —	Empore	I. „ 4 Mk. —	4. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 80 Pf.
deneloge	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 3 Mk. —	II. „ 3 Mk. —	II. „ 1 Mk. 60 Pf.	
Logen I. Rang	I. „ 5 Mk. —	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. —	2. Rang Orchester	2 Mk. —
II. „ 4 Mk. —	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	3. Rang Orchester	1 Mk. 60 Pf.
Balken	I. „ 5 Mk. —	3. Rang Mitte	I. „ 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte Orchester	1 Mk. 50 Pf.
II. „ 4 Mk. —	II. „ 2 Mk. —	II. „ 2 Mk. —	II. „ 2 Mk. —	4. Rang Seite Orchester	1 Mk. 40 Pf.
1. Rang Mitte	I. „ 4 Mk. —	3. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf.		
II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. 20 Pf.			

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von geliehenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden.

Damit an den Kassen durch Geldwechsel kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge beachten zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Freitag, den 28. Juni: **71. C. Marie, die Tochter des Regiments.**
 Samstag, den 29. Juni: **71. B. Zum erstenmal: Das vierte Gebot.**
 Sonntag, den 30. Juni: **72. C. Eine Nacht in Venedig.**